

weise mit einer Dampfmaschine für das Heizhaus oder zwei historischen Turmbauten. Das Thema Landwirtschaft wird mit einem Bauernhaus, einer Scheune sowie fünf Kleinbauten und -einrichtungen behandelt. Diverse Kleinbauten und sechs Hobby-Bausätze zu speziell attraktiven Preisen runden neben einigen Geländebaumaterialien und Figuren das H0-Programm ab.

Für die Spur N gibt es in Holzbauweise den Bahnhof Langwies, einen dreistöckigen Lokschuppen im Fachwerk-Stil, eine Fussgängerbrücke, zwei historische Altstadt-Sets, eine Dorfkirche mit Spitzdach, ein landwirtschaftliches Gebäude, ein Rathaus, je ein Verwaltungs- und ein Feuerwehrgebäude sowie diverse kleine Bauten, teilweise auch als preisgünstige Hobby-Modelle.

Auch an die Spur Z wurde gedacht und zwar mit einem Bahnhof «Hütinghausen» und drei Stadthäusern, wobei zwei davon auch optional als Halbreliëfbauten, gewissermassen vierfach eingesetzt werden können.

Fürs digitale Carsystem finden wir 6 neue Fahrzeuge: Feuerwehr-Rettung VW Crafter, Stadtbuss Citaro, Tanklöschfahrzeug, MAN Strassenwischmaschine sowie je ein LKW MB Atego von «Hertz» bzw. «Sixt». Für versierte Bastler steht neu ein Umrüstkit von Analog auf Digital zur Verfügung. Neue Ampeln mit LED's sowie 6 analoge Fahrzeuge komplettieren die Car System-Neuheiten.

Zu guter Letzt noch die Neuheiten, die der Importeur Arwico teilweise exklusiv für den Schweizer Markt herstellen liess. In H0 passt ein typisch alpiner Güterschuppen «Langwies» gut zum bereits früher erschienen gleichnamigen Bahnhof an der Strecke Chur-Arosa. Exklusiv für Schweizer Kunden gibt es einen Schweizer Bio-Bauernhof, bestehend aus Wohn-, Stall- und Scheunenbereich. Ein Decalbogen mit typischen Logos liegen in Deutsch und Französisch bei. Zum Bahnhof Ostermündigen kommt, ebenfalls exklusiv in der Schweiz, ein passender Güterschuppen mit vielen Einzelteilen und typischer Beschriftung. Für neben und über den Schienen schliesslich wird noch ein Schweizer Strassenschildersetz sowie ein Heissluftballon mit Schweizerkreuz aufgelegt.

Auch die Schweizer Spur N-Bahner gehen nicht leer aus in Ettingen. Für sie gibt es nebst dem bereits erwähnten Bahnhof Langwies, sowie im Hobby-Programm noch die Kirche von Versam im Safiental.



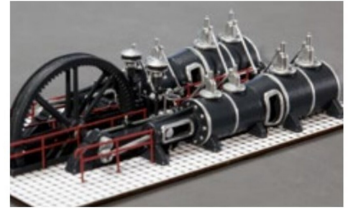
Attraktiver Milchverarbeitungsbetrieb mit Einsicht.



Passend für moderne Anlagen: Schredderanlage.



Fahrzeugwaschanlage für die moderne Bahn.



Industrienostalgie pur: Dampfmaschine in H0.



Retro-Wiederauflage zum Jubiläum: Villa im Tessin.



Eines der neuen digitalen Car System-Fahrzeuge.



Exklusiv für Schweizer N-Bahner: Langwies.



Auch exklusiv für die Schweiz: Güterschuppen in H0.

Diesen Bauernhof gibt es in Bio-Ausführung für Schweizer Kunden.

Güterschuppen zum Bahnhof Ostermündigen.

